



<https://biz.li/2l4k>

LEA SALZMANN UND LENA RINGKAMP HOLEN GOLD FÜR DEN SV BURGWEDEL

Veröffentlicht am 13.06.2017 um 17:20 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mit 23 Schwimmer/innen, 99 Starts und 14 Medaillen kann der Schwimmverein Burgwedel mit dem Ergebnis des Lehrter Schwimmfests am 11. Juni 2017 rundum zufrieden sein. Nach einem sonnigen, langen und erfolgreichen Wettkampftag ist das Team des SV Burgwedel mit insgesamt 14 Medaillen im Gepäck zufrieden nach Hause gefahren. Lea Salzmann (2003) stand gleich vier Mal auf dem Treppchen, über 100 und 200 Meter Freistil in 01:16,43 und 3:01,97 konnte sie sich die Goldmedaille umhängen. Bronze gab es für Lea über 50 Meter Brust und 50 Meter Freistil. Lena Ringkamp (2004) konnte sich ebenfalls über eine Goldmedaille über 100 Meter Schmetterling in 01:28,20 freuen. Bronze gab es für sie über 50 Meter Schmetterling. Silber-Medaillen erkämpften sich Laura



Bennet Kimon Juhbandt (2004) vom SV Burgwedel.

Conrad (2002, 50 Meter Freistil), Malte Kost (2006, 50 Meter Freistil), Paula Hoinkhaus (2003, 200 Meter Freistil) und Vitus Warnecke (2006, 50 Meter Brust). Bronze gab es für Nina Reiche (2004, 50 Meter Freistil), Emily Schmid (2002, 50 und 100 Meter Rücken) und Mika Finn Gante (2008, 50 Meter Freistil). Gute Leistungen zeigten auch Kira Juhbandt (2001), Luis Beimfohr (2001), Mats Mikolaiczuk (2009), Olaf Benedek (1973), Ole Heuer (2006), Peer Bardenhorst (2005), Robert Conrad (2007), Bennet Kimon Juhbandt (2004), Emma Paula Voigt (2006), Felix Scholz (2007), Finn Laurin Benedek (2007), Florian Born (2007), Jonna Marieke Juhbandt (2002) und Jule Fellmann (2009). Die Mixed-Staffeln mit Nina Reiche, Malte Kost, Bennet Kimon Juhbandt und Lena Ringkamp (4x50 Meter Freistil) sowie Malte Kost, Finn Laurin Benedek, Lena Ringkamp und Nina Reiche (4x50 Meter Lagen mixed) schwammen zwei Mal nur ganz knapp an der Bronze-Medaille vorbei. An die 400 Meter Freistil-Strecke wagten sich Laura Conrad, Lena Ringkamp und Malte Kost und konnten sich dabei mal so richtig auspowern. Alle drei erreichten die Pflichtzeiten für die Kreismeisterschaften und können somit stolz auf ihre guten Leistungen sein.